

Kirche  
Friesland  
Mitte

# GEMEINDE BRIEF

SEPTEMBER | OKTOBER | NOVEMBER 2025  
AUSGABE 8 | JAHRGANG 3

- ▶ **DIETRICH BONHOEFFER-WOCHE**  
Ein breit gefächertes Programm erwartet Sie
- ▶ **CHURCHNIGHT IN ROFFHAUSEN**  
Motto: Sei mutig und stark!
- ▶ **MUSIKHIGHLIGHT**  
LAWAY treten in der St.-Stephanus-Kirche auf
- ▶ **„MAHLZEIT!“**  
Brotdosengottesdienst im Gemeindehaus Sande
- ▶ **UMBAU DER DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE**  
Herzliche Einladung zum besonderen Gottesdienst
- ▶ **SILLENSTEDER GESPRÄCHE**  
Glaubensbekenntnis im Zeitgeist – ein Vortrags- und Diskussionsabend



# Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

## Gottesdienst mit Jubiläumsfeier „45 Jahre Ökumenischer Frauentreff“

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Schortens  
Sonntag, 7. September, 10 Uhr  
(siehe Seite 24)

## Neubürger-Kaffee/ Tee-Stündchen

Einladung für alle,  
die in Kontakt zur  
Kirchengemeinde kommen wollen  
Freitag, 19. September, 17 Uhr  
(siehe Seite 24)

## Gottesdienst zur Verabschiedung von der „alten“ Kirche vor dem Umbau

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Sonntag, 12. Oktober, 10 Uhr  
(siehe Seite 23)

## „Glaubens- bekenntnis im Zeitgeist“ – Das Nicänum gestern und heute –

Ev. Gemeindehaus Sillenstede  
Mittwoch, 22. Oktober,  
19:30 Uhr  
(siehe Seite 28)

## Dietrich-Bonhoeffer- Woche

4. bis 12. Oktober  
(siehe Seite 4 bis 7)

## Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag

St. Florian-Kirche Sillenstede  
Freitag, 31. Oktober, 10 Uhr  
(siehe Seite 16 & 17)

## Brotdosengottesdienst

Gemeindehaus Sande  
Sonntag, 2. November, 10 Uhr  
(siehe Seite 22)

## Friedensgottesdienst am Buß- und Betttag

St. Magnus-Kirche Sande  
anschließend heiße Suppe im  
Gemeindehaus  
Mittwoch, 19. November, 18 Uhr  
(siehe Seite 16 & 17)

## Adventsbasar

Gemeindehaus Sande  
Sonntag, 30. November  
(siehe Seite 21)

# Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag



Liebe Leserin, lieber Leser,

vielleicht das bekannteste Wort von Dietrich Bonhoeffer. Im Dezember 1944 von ihm in einem Brief aus dem Kellergefängnis des Reichssicherheitshauptamts in Berlin an seine Verlobte Maria von Wedemeyer geschrieben. Vielen von uns bekannt aus dem gleichnamigen

Lied, welches bei uns in Sande bei vielen Beerdigungen gesungen wird.

Gottes Trost in dunklen Zeiten. Wie treffend bei Trauerfeiern, wenn wir von lieben Menschen Abschied nehmen. Wie hilfreich sicher für die Hinterbliebenen, die für sich eine neue Perspektive entwickeln müssen. Getröstet sein und sich geborgen fühlen, auch in Zeiten der Angst und Veränderung.

Aber voran denken wir eigentlich, wenn wir Trost und Geborgenheit hören? Können wir nachempfinden, welches Vertrauen Bonhoeffer im Gefängnis getragen hat? Und kennen wir diese Hoffnung vielleicht selber aus unserem Leben?

Die Mitgefangenen von Bonhoeffer taten sich schwer damit. Sie staunten über den Theologen, der morgens frohgemut seine Zelle verließ und für jeden Mitgefangenen und Wärter ein freundliches Wort hatte. Ihnen schien diese Zuversicht fremd.

Und auch von Bonhoeffer selbst wissen wir aus seinen Briefen, wie schwer es ihm fiel, an seiner Hoffnung festzuhalten. Er schreibt, dass die anderen Menschen nur seine Gelassenheit sehen würden, nichts aber wüssten von seinen nächtlichen Anfechtungen. Und doch schreibt er: Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

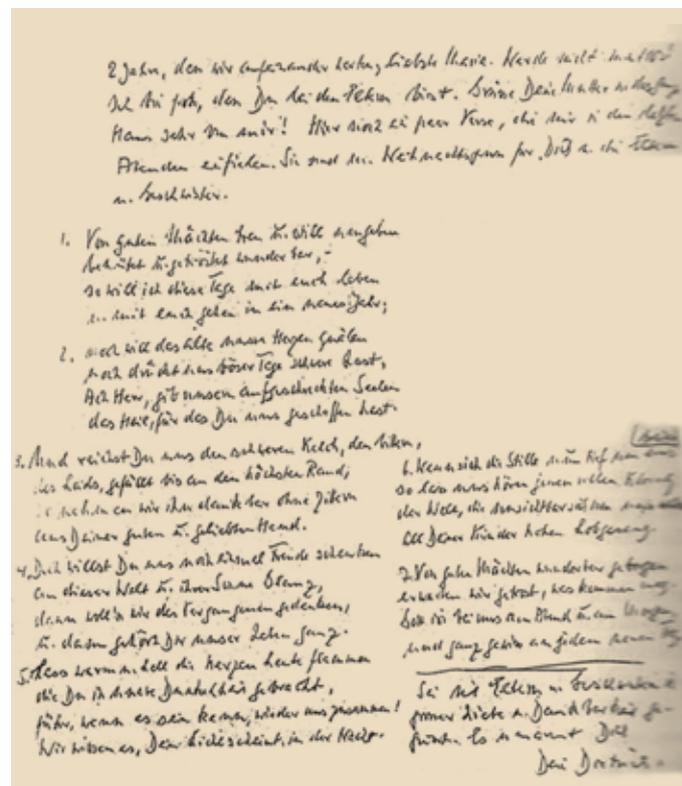
Im besten Fall machen kleine Kinder diese Erfahrung in den ersten Monaten ihres Lebens. Von Mutter und Vater getröstet zu werden. Hier erleben sie erste Geborgenheit, die sie in ihr ganzes weiteres Leben trägt.

Später lernen sie sich selbst zu trösten. Noch später sind sie Freund oder Freundin, die Trost und Geborgenheit erleben und schenken können. So viel hängt von diesen ersten Erfahrungen ab. Oft auch für unser Vertrauen zu Gott.

Aber auch, wer als Kind diese Sicherheit nicht kennengelernt hat, kann sie in seinem späteren Leben erfahren. Das Vertrauen, das wir von Gott getragen sind, besonders in Zeiten von Angst, Unsicherheit und Veränderung.

Vielleicht auch in unserem Alltag. In Momenten der Überforderung atmen wir tief und erinnern uns: Ich bin nicht allein. In der Trauer dürfen wir weinen und zugleich spüren, dass uns eine gute Gegenwart umgibt. Wenn wir angespannt sind oder Angst haben, erinnern wir uns bewusst: ich werde getragen, auch wenn ich es grade nicht fühle. Und vielleicht öffnet mir dieser Gedanke einen neuen Blick auf meinen Alltag. Wenn ich abends Dinge aufschreibe, für die ich dankbar bin. Die mir zeigen, wie oft ich bereits von guten Mächten begleitet wurde.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen  
Pastor Heiko Behrens



## IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Sande, Schortens, Sillenstede  
Auflage: 4.650 Exemplare  
Erscheinungsweise: Vier Ausgaben pro Jahr  
Kostenlos

Verantwortlich für Werbung: Hendrik Brunzema  
E-Mail: redaktion.gb-fri-mitte@kirche-oldenburg.de  
Redaktionsschluss: 31. Oktober 2025  
Gesamtherstellung: Heiber GmbH Druck & Verlag, 26419 Schortens, Tel. 044 61 - 92 900

Bildquellen: Wenn nicht anders angegeben, Kirchengemeinden Sande, Schortens und Sillenstede





Grafik: Römling

## Dietrich Bonhoeffer-Woche vom 4. bis 12. Oktober

„WER bin ich?

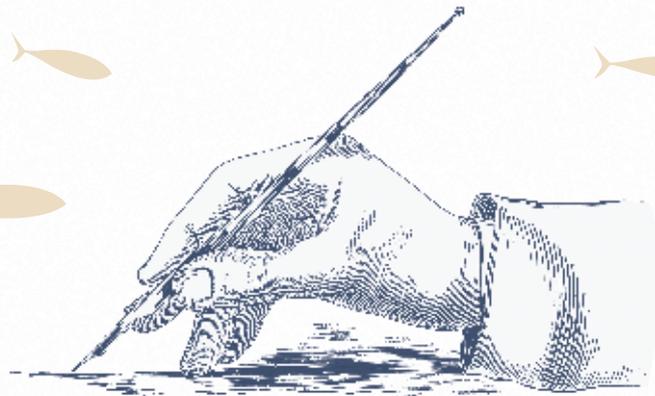
Wer bin ich, bin ich das wirklich, was andere von mir sagen? Gleichmütig, lächelnd und stolz, wie einer, der Siegen gewohnt ist? Oder bin ich nur das, was ich selber von mir weiß?“ fragt Dietrich Bonhoeffer in einem seiner unzähligen Gedichte.

Am 9. April 2025 jährte sich sein Todestag zum 80. Mal. Verschiedene Personen aus den Kirchengemeinden der Region Friesland-Mitte (Accum, Sande, Schortens und Sillenstede) haben sich im Vorfeld auf die Spuren Bonhoeffers begeben.



In der Zeit vom 4. bis 12. Oktober erwarten Sie und Euch in Sande, Schortens und Sillenstede eine Bonhoeffer-Ausstellung, ein Theaterstück, ein Kinoabend, eine Schreibwerkstatt, Lesungen u. a. von Gedichten und Briefen Bonhoeffers und seiner Verlobten Maria von Wedemeyer, unterbrochen von Chansons rund um die Liebe, u. v. m.

Im folgenden werden die einzelnen Programmpunkte vorgestellt. Eine komprimierte Programmübersicht finden Sie auf Seite 14 und 15, einem Faltblatt oder dem nebenstehenden QR-Code.



### Schreibwerkstatt am Nachmittag

## Schreibwerkstatt / Kreatives Schreiben Samstag, 4. Oktober, 15 bis 20 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Oldenburger Str. 34, Schortens

In der Schreibwerkstatt werden Anregungen zum Schreiben gegeben, die sich in Texten von Dietrich Bonhoeffer finden lassen. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Wir wollen erarbeiten, wie aus Texten, Stichwörtern, Lied- oder Gedichtzeilen, Briefen oder einzelnen Gedanken Dietrich Bonhoeffers Impulse für das eigene Schreiben entstehen.

Leitung:  
Christa Bruns  
Wir bitten um Anmeldung bei  
christa.brunskabelmail.de, oder  
Tel. 044 61 - 89 1373

Die Schreibwerkstatt mündet in die Finissage am Sonntag um 16 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche mit Lesung der Texte und Musik mit dem Stadtchor Jever.  
Siehe auch Seite 6.

## Vernissage

Sonntag, 5. Oktober  
16 Uhr

## Ausstellung: Dietrich Bonhoeffer – Leben und Werk

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche,  
Oldenburger Straße 34,  
Schortens

**E**röffnung der Bonhoeffer-Woche und der Ausstellung mit Vortrag von Dr. Tim Unger:

Widerstand und Ergebung – Die Bedeutung der Theologie Dietrich Bonhoeffers heute

Mit Pastorin Katrin Jansen, Kreisfarrer Christian Scheuer (Grußwort) Pastor Dr. Tim Unger (Eröffnungsvortrag) und Musiker:innen der Neuapostolischen Kirchengemeinde Schortens.

Die Ausstellung lädt dazu ein, sich individuell mit Bonhoeffer zu beschäftigen. Sie informiert auf 17 Bild- und Texttafeln über das Leben Bonhoeffers. Sie präsentiert zahlreiche Zitate, Fotografien und Texte. Über QR-Codes können die Besucher:innen zudem weitere Informationen aus dem Internet abrufen – darunter Ton- und Videodokumente.

### Öffnungszeiten:

- Sonntag, 5. 10., im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung um 16 Uhr bis ca. 18:30 Uhr
  - Montag, 6. 10., 14 – 18 Uhr
  - Dienstag, 7. 10., 14 – 18 Uhr
  - Mittwoch, 8. 10., 14 – 18 Uhr
  - Donnerstag, 9. 10., 12 – 18 Uhr
  - Freitag, 10. 10., 11 – 18 Uhr
  - Samstag, 11. 10., 11 – 14:45 Uhr (dann Veranstaltung) und im Anschluss an die Veranstaltung bis 18 Uhr
  - Sonntag, 12. 10., im Anschluss an den 10 Uhr-Gottesdienst bis 15:45 Uhr (dann Veranstaltung) und im Anschluss an die Veranstaltung bis 18 Uhr
- Eintritt frei

## Theater

Dietrich Bonhoeffer: Ein Lehrstück vom Widerstand in zwei Akten

Gemeindehaus Sande, Hauptstraße 72

Sonntag, 5. Oktober, 19 Uhr

Freitag, 10. Oktober, 19 Uhr

Samstag, 11. Oktober, 19 Uhr

**I**m Rahmen der Dietrich-Bonhoeffer-Woche der Kirche Friesland-Mitte bringen Laiendarsteller dieses

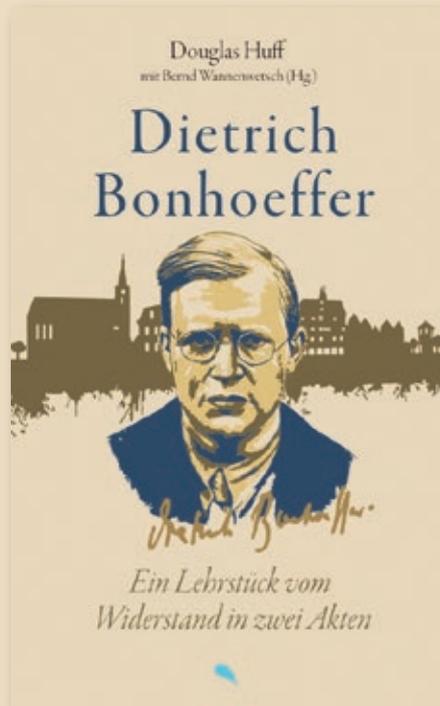


Bild: Web

eindrucksvolle Theaterstück auf die Bühne: Es erzählt das Leben des Theologen Dietrich Bonhoeffer – seinen Glauben, seine Zweifel und seinen mutigen Widerstand gegen das NS-Regime.

Ein bewegendes Lehrstück über Zivilcourage, Verantwortung und die Frage, was es heißt, seinem Gewissen treu zu bleiben. Eine Geschichte, die unter die Haut geht – gespielt von Menschen aus unserer Mitte.

Regie: Pastorin Franziska Kempcke  
Mitwirkende: Melanie Abrahams, Olaf Foorden, Yvonne Hopke-Faupel, Andrea Schulz, Detlef Hurling, Angela Davids, Karl Adden, Sebastian Kempcke

Eintritt: 5 Euro

(Kartenvorverkauf über die Kirchenbüros)

**Alle anderen Veranstaltungen:**

Eintritt frei

## Film- und Gesprächsabend

### „Bonhoeffer – Die letzte Stufe“ (1999)

Montag, 6. Oktober

Beginn 19 Uhr

Gemeindehaus Sande,  
Hauptstraße 72

**K**urz vor Ausbruch des 2. Weltkrieges kehrt Bonhoeffer aus dem sicheren Amerika zurück nach Deutschland, wo die Ereignisse ihren Lauf nehmen ... Diakon Matthias Harbers und Pastorin Katrin Jansen zeigen den



Bild: Web

Film (90 Min.) und laden im Anschluss ein, darüber noch ins Gespräch zu kommen.

Einlass ab 18:30 Uhr

Snacks und Getränke stehen bereit.



## Was kommen mag?!

Dienstag, 7. Oktober, 19 Uhr  
St.-Florian-Kirche Sillenstede, Mühlenstraße 2

## Bonhoeffers Gedichte und elektronische Musik

**M**it Detlef Hurling, Esther Moritz-Rohe, Wolfgang Steinborn und Ulrich K. Warntjen.

In einer außergewöhnlichen künstlerischen Verbindung treffen einige Gedichte Bonhoeffers auf elektronische Musik – sphärische Klänge, rhythmische Strukturen und digitale Soundlandschaften schaffen

einen neuen Resonanzraum für Bonhoeffers Worte. Die Kombination aus historischer Tiefe und moderner Klangästhetik eröffnet einen berührenden Zugang zu seinem Denken – meditativ, provozierend und zeitlos.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

## „Von guten Mächten“

Mittwoch, 8. Oktober  
19 Uhr  
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Oldenburger Straße 34  
Schortens



## Ein Kirchenlied, das keines war, und andere Lieder dieser Zeit

**E**in Abend zum Singen, Hören und Nachdenken, auch über Bonhoeffers Zeitgenossen, deren Lieder sich im Gesangsbuch finden.

Mit Annja Woida, Thomas Küpker u. a.

## Lesung und Musik

Samstag, 11. Oktober, 15 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Oldenburger Straße 34, Schortens

Zelle 92: Briefe des Widerstands und der Liebe von Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer – Chansons um die Liebe

**C**hrista Czelinski und Annefriede Renken lesen aus den berührenden und tiefgründigen Braut-

briefen Zelle 92 von Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer. Umrahmt wird die Lesung bei Kaffee und Kuchen von Sibylle Hellmann und Thomas Denker, die Chansons rund um die Liebe vortragen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

## Gottesdienst Sonntag, 12. Oktober, 10 Uhr

### Zum Abschied und Auszug aus der „alten“ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche vor dem Umbau

**M**itwirkende: Kreispfarrer Christian Scheuer, Pastor Klaus Illgen, Pastorin Katrin Jansen und der Posaunenchor unter der Leitung von Peter Gallikowski; anschließend Kirchentee, Gespräche und Begegnungen.

## Finissage

Sonntag, 12. Oktober, 16 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Schortens

Abschluss der Bonhoeffer-Woche

**E**in Nachmittag mit den TeilnehmerInnen der Schreibwerkstatt und anderen Autorinnen und Autoren. Es werden eigene Texte vorgestellt, die von Dietrich-Bonhoeffers Worten und Schriften inspiriert wurden. Es wird Zeit zum Nachfragen, zum Gespräch und zum Kaffeetrinken geben. Den musikalischen Rahmen gestaltet der Stadtchor Jever unter der Leitung von Tina Blendermann.

## Ausblick auf das Thema Dietrich Bonhoeffer im November und Dezember

In Zusammenarbeit mit der Ev. Familienbildungsstätte findet unter dem Thema

**Ganz Mensch sein in einer brüchigen Welt. Exerzitien im Alltag von Dietrich Bonhoeffer – Ein Glaubens- und Meditationskurs** statt.

Exerzitien (Lateinisch: „Übungen“) im Alltag dienen dazu, die Lebendigkeit Gottes im Alltag zu vergegenwärtigen. Dietrich Bonhoeffer war ein Mensch, der zutiefst aus dem Glauben und der Meditation der Heiligen Schrift lebte und dessen vielfach bewundertes gesellschaftliches und politisches Engagement in dieser Glaubens-Verbundenheit gründete.

Können auch wir aus einer solchen Glaubensverbundenheit Kraft schöpfen für unseren Alltag und die Fragen, die uns heute bewegen? In den vier Wochen dieses Kurses üben wir

uns darin, uns täglich Zeit zu nehmen (ca. 20 Min.), um diese Verbundenheit zu suchen und zu pflegen. Jeden Tag gibt es dazu einen Bibelvers, einen kurzen Impulstext von Dietrich Bonhoeffer und 2 Fragen, die in einer persönlichen stillen Zeit miteinander meditiert und bedacht werden dürfen.

Fünf abendliche Begleittreffen sowie das Angebot von Einzelgesprächen ermöglichen und vertiefen den Erfahrungsaustausch und persönliche Einsichten.

Wir arbeiten mit dem gleichnamigen Buch von Katharina D. Ooppel, das für die Teilnehmenden bei Anmeldung von der Familienbildungsstätte bestellt wird.

(4 Wochen / 5 Abende)

**Gebühr:**

20 Euro Materialkosten (können bei Rücktritt vom Kurs nach dem 30.10.2025 nicht zurückerstattet werden)

**Ort:**

Ev. Gemeindehaus Sande, Hauptstraße 72

**Termine:**

Mo., 10.11.2025, 17.11., 24.11., 01.12., 08.12., jeweils von 19 – 20:30 Uhr

**Leitung:**

Katrin Jansen, Pfarrerin, Geistliche Begleitung

**Infos:**

katrin.jansen@kirche-oldenburg.de  
Tel. 04461-80065

**Anmeldung:**

Ev. Familienbildungsstätte  
Tel. 04421-32016

[www.efb-friwhv.de/programm](http://www.efb-friwhv.de/programm)



## Auch interessant: Wege in die Stille – Schnupperkurs Meditation mit Pastorin Katrin Jansen

Den Alltag unterbrechen, Freiraum für Geist und Seele schaffen, zur Ruhe kommen und mich neu öffnen auf Gott hin, den Urgrund meines Seins, im Sitzen und in Bewegung, in Verbindung mit Atem, Bibelworten und Klang ... das tut gut!

Zu den Elementen des Tages gehören Körperwahrnehmungsübungen, Anregungen zu Meditation, Bibelbetrachtung und Gebet, Sitzen in der Stille (auf einem Stuhl oder einem Kniebänkchen oder Meditationskissen) und Austausch in der Gruppe.

Eingeladen sind Menschen mit und ohne Vorerfahrungen.

Bitte mitbringen: warme Socken und bequeme Kleidung, gerne



ein Keilkissen als Auflage für den Stuhl oder ein Sitz-Bänkchen oder Meditationskissen sowie einen Imbiss für die Mittagspause.

**Wann:** Samstag, 1.11.2025, 10–15 Uhr

**Wo:** Ev. Gemeindehaus Roffhausen, Glatzer Straße 2

**Gebühr:** keine, wir freuen uns über eine Spende für unsere Gemeindegemeinschaft

**Anmeldung:** Ev. Familienbildungsstätte, Tel. 04421-32016

(Kursnummer: S1208) oder direkt bei Pastorin Jansen



*Wir sind der zuverlässige Partner für alles Blumige*

Blumenhaus  
**Garlichs**

Gärtnerei · Binderei · Dekoration

26419 Schortens · Plaggestraße 32

Telefon 04461/80004

E-Mail: [blumenhaus.garlichs@ewetel.net](mailto:blumenhaus.garlichs@ewetel.net)

[www.blumenhaus-garlichs.de](http://www.blumenhaus-garlichs.de)





**HERZENZEIT**  
GOTTESDIENST FÜR DIE GANZE FAMILIE

Ein neues Gottesdienstformat:  
**Herzenszeit**

**G**ottesdienst für die ganze Familie am Sonntag, 5. Oktober um 10 Uhr in der St.-Stephanus-Kirche Schortens.

Die Kirchengemeinden Sande und Schortens möchten die Arbeit mit Kindern und Familien wieder mehr in den Mittelpunkt stellen.

Regelmäßig soll deshalb sowohl in Sande, als auch in Schortens Gottesdienst für und mit Familien gefeiert werden: die Herzenszeit.

In diesem Gottesdienst geht es um das Thema Erntedank. Dieses biblische Thema wird kindgerecht, lebendig und kreativ umgesetzt und mit fröhlichen Liedern und Musik begleitet.

Ein Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen gestaltet die Herzenszeit.

Wir freuen und auf viele große und kleine Besucher!

Mareike Heitmann  
und Franziska Kempcke



**Mutig. Stark.  
Mit Herz**



**Kinder-Kirchen-Fest**

Wann:  
Samstag, 6. September 2025

Wo:  
Gemeindehaus Sande  
Hauptstraße 72, 26452 Sande

Beginn: 11 Uhr · Ende: 15 Uhr

Wer:  
**Kinder im Grundschulalter  
kommen gerne ohne  
Begleitung.  
Jüngere Kinder bringen  
ihre Familie mit!**

Kosten:  
Kinder 2,- €  
Familien 5,- €

Zur Anmeldung:



**Kirche für große  
& kleine Kinder  
und ihre Familien**

Für Kinder im Alter von 0 - 10.  
Größere Kinder dürfen auch  
ohne Begleitung kommen.

Für die Eltern ist Zeit für  
Gespräche, Austausch und  
Begegnung und dazu gibt es  
Kaffee oder Tee.

Wo: an verschiedenen Orten  
unserer Gemeinde!

Wann:

5.9. Dietrich-Bonhoeffer-Kirche,  
Schortens

10.10. St.-Stephanus-Kirche,  
Schortens

7.11. Gustav-Adolf-Kirche,  
Roffhausen

5.12. Gustav-Adolf-Kirche,  
Roffhausen

jeweils 16 bis 17:30 Uhr

Es freut sich auf Sie und Euch:  
Pastorin Mareike Heitmann und das  
Team der „Lüttjen Segenstied“

**ChurchNight in Roffhausen**

**Z**um dritten Mal laden wir alle Kinder von 8 bis 12 Jahren zur ChurchNight ein.

Am 30. Oktober treffen wir uns um 15 Uhr im Gemeindehaus Roffhausen (Glatzer Straße 2, 26419 Schortens).

Unter dem Motto „Sei mutig und stark!“ werden wir eine spannende Zeit miteinander verbringen, bevor wir uns unsere Schlafsäcke und Isomatten schnappen und in der Gustav-Adolf-Kirche gemeinsam übernachten.

Am 31. Oktober um 10 Uhr sind eure Eltern, Großeltern, Geschwister und natürlich alle, die Lust haben, zum Herzenszeit-Gottesdienst für die ganze Familie zum Reformationstag in der Gustav-Adolf-Kirche in Roff-

hausen eingeladen.  
Unkostenbeitrag: 4,- €

Anmeldung über den QR-Code  
oder im Kirchenbüro:  
Tel. 04422-642

kirchenbuero.sande@kirche-oldenburg.de

Wir freuen uns auf Euch.  
Das Team der Kinderkirche mit  
Pastorin Franziska Kempcke &  
Pastorin Mareike Heitmann



# Krippenspiel mit und für alle in Schortens Krippenspiel mit Kindern in Sande

Wer hat Lust, in diesem Jahr das Krippenspiel mitzugestalten?



## Für Sande:

Vorbereitung auf das Krippenspiel mit Kindern an Heiligabend.

Wir treffen uns im Gemeindehaus Sande.

- Dienstag, den 4. November von 16 bis 17:30 Uhr  
Rollenverteilung
- Dienstag, den 11. November von 16 bis 17:30 Uhr  
Krippenspielprobe
- Dienstag, den 18. November von 16 bis 17:30 Uhr  
Krippenspielprobe
- Dienstag, den 25. November von 16:30 bis 18 Uhr  
Engelschor
- Dienstag, den 2. Dezember von 16:30 bis 18 Uhr  
Engelschor
- Dienstag, den 9. Dezember von 16:30 bis 18 Uhr  
Engelschor

## Generalprobe:

- Montag, den 22. Dezember von 16 bis 17 Uhr

## Krippenspielgottesdienste im Pflegeheim

### „An der Graft“:

- Dienstag, den 23. Dezember von 16 bis 17:30 Uhr  
(Treff- und Abholpunkt ist das Gemeindehaus Sande)

## Krippenspielgottesdienst für alle:

- Heiligabend, den 24. Dezember um 15 Uhr  
im Gemeindehaus Sande

Wir freuen uns auf Euch in Sande und Schortens!

Pastorin Mareike Heitmann (Tel. 04461 - 9177803,  
WhatsApp 0176 - 62670307) und  
Diakon Matthias Harbers (Tel. 0175 - 4929308) und  
Pastorin Franziska Kempcke (Tel. 0176 - 73305715)

## Für Schortens:

Ein kleines Theaterprojekt für alle, die mögen! Mitmachen darf jeder, egal wie alt! Ob Kindergartenkind, Schulkind, Konfi, älter oder jünger! Es sind auch Teilnehmer willkommen, die das „Drumherum“ gestalten möchten (Kulisse, Kostüme, Technik).

Wir proben in der Gustav-Adolf-Kirche in Roffhausen und in der St.-Stephanus-Kirche in Schortens! Wir brauchen viele, die mitmachen, weil wir zwei Krippenspiele aufführen an Heiligabend, aber nicht jeder muss zwei Aufführungen machen.

## Wir treffen uns:

- Freitag, den 14. November von 16:30–17:30 Uhr  
in Roffhausen
- Freitag, den 28. November von 16:30–17:30 Uhr  
in St.-Stephanus-Kirche
- Freitag, den 12. Dezember von 16:30–17:30 Uhr  
in Roffhausen
- Freitag, den 19. Dezember von 16:30–17:30 Uhr  
in St.-Stephanus-Kirche

## Generalprobe:

- Dienstag, den 23. Dezember ab 15 Uhr  
in der St.-Stephanus Kirche

## Krippenspielaufführungen:

- Heiligabend um 14:30 Uhr und 16 Uhr  
in der St.-Stephanus-Kirche



## MUSIK

# Musikhighlight in der St.-Stephanus-Kirche

Nach einer längeren Pause gastieren am Freitag, den 5. Dezember um 19:30 Uhr die Künstler:innen der Gruppe LAWAY in der St.-Stephanus-Kirche Schortens. Karten im Vorverkauf gibt es bei der Tourist-Information Schortens, beim Jeverischen Wochenblatt und online auf Bestellung über [info@laway.de](mailto:info@laway.de). Die Karten kosten im VVK 28,- €, an der Abendkasse 30,- €.

Die Musik in d' Lüchterkark ist das besondere Konzerterlebnis unter dem Motto „FOLK MEETS CLASSIC“. Die Lieder zu Winter und Weihnacht

tragen Wärme in die Herzen, tragen das Licht der Kerzen in die dunkle Jahreszeit und bringen die Friedensbotschaft der Weihnacht in die Welt hinaus. Mit Carmen Bangert, Keno Brandt, Jonas Rölleke, Albertus Akkermann, Jörg Fröse, Fernando Olivias und Gerd Brandt tritt ein hochklassiges Ensemble auf.

Weitere Informationen auf:

[www.luechterkark.de](http://www.luechterkark.de)

[www.laway.de](http://www.laway.de)

[www.la-kejoca.de](http://www.la-kejoca.de)



**Hubert Heinisch GmbH**  
Sanitär • Heizung • Klima+Solar • Meisterbetrieb

**Sande:** 0 44 22 - 99 10 15 **Standort:**  
**WHV:** 0 44 21 - 99 75 70 Altendeichsweg 32  
**Bockhorn:** 0 44 53 - 98 63 33 26452 Sande

**Häusliche Kranken- und Altenpflege  
Quadfasel**

Inh. Ulrike Drechsler  
Am Bulsterdeich 6 • 26452 Sande

**Tel.: 044 22 - 36 26**  
**24 Stunden-Notnummer: 01 60 - 94 86 88 38**

Wir sorgen für Ihre Sicherheit im Alltag!

**h Hülskötter Naturstein**  
Inh. Henric Dirks

Grablichter | Grabvasen | Grabmale  
Einfassungen | Inschriften

26441 Jever                      Telefon 04461 / 3226  
St.-Annen-Straße 33            Telefax 04461 / 3217

Wir beraten Sie gerne auch zu Hause

**Kusch** Bodenbeläge • Parkett & Laminat  
Gardinenservice • Sonnenschutz  
Polsterei • Tapeten  
Raumausstatter-Meisterbetrieb seit 1952

Idagrodten 17 • 26340 Zetel  
Tel. 0 44 22 / 15 79  
und 42 43  
Fax 0 44 22 / 13 68  
E-Mail: egonkusch@ewe.net

**Vital APOTHEKE**  
SCHORTENS  
Inh.: Apotheker Uwe Coordes

www.vital-apotheke-schortens.de • info@vital-apotheke-schortens.de

*Die gesündeste Art,  
Payback Punkte zu sammeln!*

Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr • Sa. 8.00 - 13.00 Uhr  
Menkestraße 3 • 26419 Schortens • Tel. 04461/986150 • 986152

**Heiber GmbH** **Druck & Verlag**

Feldhauser Straße 61 • 26419 Schortens/Heidmühle  
Telefon 0 44 61/ 92 900 • Fax 92 90 28 • E-Mail info@heiber.de

Einladungs-, Geburts- und  
Hochzeitskarten • Trauerbriefe  
Grafik • Druck • Verlag • Internet  
Weiterverarbeitung • Werbetechnik

www.heiber.de

**Alten- und Pflegeheim „An der Graft“ GmbH**

Am Markt 25 • 26452 Sande  
Telefon: 0 44 22 - 99 83 10  
E-Mail: andergraft@ewetel.net  
Homepage: www.andergraft.de  
Ansprechpartner: Frau Marion Schneider

- qualifiziertes Pflegepersonal
- freie Arztwahl
- gemeinsame Zusammenarbeit zwischen Angehörigen, Betreuern und Pflegepersonal
- Gottesdienste
- ✓ **Vollstationäre Pflege aller Pflegegrade**
- ✓ **Kurzzeitpflege**
- ✓ **Verhinderungspflege**
- Beschäftigungsangebote
- Bewegungstherapien
- Ausflüge / Tagesfahrten
- eigene Möbel können mitgebracht werden

## SANDE



EV. GEMEINDEHAUS SANDE  
HAUPTSTRASSE 72

### Montag

09:30 Uhr Bastelkreis

### Dienstag

09:30 Uhr Mini-Club/Krabbelgruppe  
der Ev. Familienbildungs-  
stätte

14:00 Uhr Café Mittendrin

14:00 Uhr KUK

19:30 Uhr Männerkreis  
(monatlich / Termin  
nach Absprache mit  
Heinz Schollenberger  
Tel. 04422 - 4191)

19:00 Uhr Meditation  
(1. Dienstag im Monat)

### Mittwoch

09:30 Uhr Handarbeitskreis

19:30 Uhr St. Magnus Singkreis

### Donnerstag

10:00 Uhr Frühstückstreff  
(11.9, 9.10. und 13.11.)

### Freitag

16:00 Uhr Plattdeutsche Runde  
(26.9. und 24.10.)

### GKR-Sitzungen

#### montags

08.09.	19 Uhr	Gemeindehaus Sande
27.10.	19 Uhr	Gemeindehaus Sande
10.11.	19 Uhr	Gemeindehaus Sande



Bild: pixabay.com

## SCHORTENS



DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE /  
GEMEINDERÄUME OLDENBURGER  
STRASSE 34 (bis 12. Oktober!)

\*Bei Drucklegung waren noch nicht  
alle Ersatzorte bekannt. Bitte im  
Kirchenbüro oder bei den Kontakt-  
personen nachfragen.

### Ökumenischer Frauentreff

September:

Donnerstag, 18. September, 14 Uhr,  
Treffpunkt Combi-Parkplatz:

Ausflug zum Blumenfeld und der  
Kürbisstube Langediers, Wester-  
steder Str. 47, 26340 Neuenburg,  
bitte Fahrgemeinschaften bilden  
(in Liste eintragen)

Oktober – Achtung, ab jetzt im kath.  
Gemeindehaus, Auf dem Flaggen 2:

Donnerstag, 16. Oktober,

14:30 – 16:30 Uhr

Thema: „So farbenfroh kann das  
Leben sein“ – Wir beschäftigen uns  
mit dem Thema Hoffnung. Ein Buch  
von Margot Käßmann, mit Magret  
Gallikowski und Team

November:

Donnerstag, 20. November,  
14:30 – 16:30 Uhr im Gemeindehaus  
Auf dem Flaggen

Thema: „Ich bin alt, ich bin schön –  
Was siehst du, wenn du in den  
Spiegel blickst“ (bitte Handspiegel  
mitbringen) mit Magret Gallikowski  
und Team

### Seniorenfrühstück\*

Dienstag, 2. September, 7. Oktober  
und 4. November\* von 9 bis 10:30 Uhr

Kontakt: Eva und Falko Röhrich  
Tel. 04461 - 84523

### Kirchenchörchen

jeden 2. und 4. Donnerstag  
im Monat

im Heideweg 5

Kontakt: Andrea Trester  
Tel. 04461 - 8791

### Posaunenchor

montags um 19 Uhr  
ab 13. Oktober im kath. Gemeinde-  
haus Schortens, Auf dem Flaggen 2  
Kontakt: Peter Gallikowski  
Tel. 04461 - 83160

### Anonyme Alkoholiker\*

Wir treffen uns jeden Dienstag  
von 20 bis ca. 21 Uhr.  
Kontakt: Uwe, Tel. 04461 - 2689

### Konfirmandenzeit

Die Gruppenstunden finden  
dienstags bzw. mittwochs alle  
14 Tage im Wechsel statt (außer in  
den Schulferien). Bei Fragen zur  
Konfirmandenzeit wenden Sie sich  
bitte an Pastor Klaus Illgen oder  
Diakon Matthias Harbers.

### Jugendgruppe Schortens / Roffhausen

freitags ab 18 Uhr in Roffausen  
Kontakt: Diakon Matthias Harbers  
Tel. 0175 - 4929308

### Kreativabend für Erwachsene\*

Jeden 1. Dienstag im Monat  
ab 19 Uhr bis ca. 21 Uhr  
in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Kontakt: Diakon Matthias Harbers  
matthias.harbers@kirche-oldenburg.de  
Tel. 0175 - 4929308

### Seniorenkreis Schortens

Ab Oktober immer am 1. Montag im  
Monat im katholischen Gemeinde-  
haus Auf dem Flaggen/Ecke Kreuz-  
weg 112 in Schortens  
Kontakt: Dories Kurtzner  
Tel. 04461 - 81048  
Alma Wilken, Tel. 04461 - 84560

### Besuchsdienstgruppe

Kontakt: Pastorin Katrin Nele Jansen  
Tel. 04461 - 80065  
katrin.jansen@kirche-oldenburg.de

### Lektorinnen- und Lektoren-Treffen nach Absprache

Kontakt: Pastorin Katrin Jansen  
Tel. 04461 - 80065  
katrin.jansen@kirche-oldenburg.de

### Arbeitskreis Offene Kirche St. Stephanus

Kontakt: Annja Woida  
Whatsapp 01577 - 3847386

Tagesaktuell:  
[www.ev-kirche-schortens.de](http://www.ev-kirche-schortens.de)

**GEMEINDEHAUS ROFFHAUSEN**  
GLATZER STRASSE 10

**Ev. Öffentliche Bücherei**

Öffnungszeiten:  
montags alle 14 Tage  
von 9 bis 12 Uhr,  
Montagnachmittag  
von 15 bis 16 Uhr,  
dienstags 9 bis 12 Uhr  
(außer in den Ferien)  
Kontakt: Doris Blum  
Tel. 04422 - 1374

**Flötengruppe Erwachsene**  
jeden 3. Dienstag im Monat  
um 19 Uhr  
Kontakt: Christel Janßen  
Tel. 04421 - 701218

**Gemeindenachmittag**  
jeden 3. Mittwoch im Monat  
von 15 bis 17 Uhr  
Kontakt:  
Angelika Wübbenhorst  
Tel. 04421 - 1427218

**Jugendgruppe**  
**Schortens/Roffhausen**  
freitags ab 18 Uhr in Roffhausen  
im Wechsel mit Schortens  
Kontakt: Diakon Matthias Harbers  
Tel. 0175 - 4929308

**Sitzungen des Gemeindekirchen-**  
**rates Schortens**  
Die Sitzungen finden in der Regel  
am zweiten Dienstag im Monat um  
19:30 Uhr im Gemeindehaus  
Roffhausen statt und sind öffentlich.  
Nächste Termine: 9. September und  
11. November  
Die Tagesordnung wird jeweils  
eine Woche vor der Sitzung auf  
unserer Homepage  
www.ev-kirche-schortens.de  
unter „Aktuelles“ veröffentlicht.



**Kirchenführungen**  
**St.-Stephanus-Kirche**  
Nach Vereinbarung möglich.  
Kontakt: Frau Ina Beermann  
Tel. 04461 - 83814

**SILLENSTEDE**



**EV. GEMEINDEHAUS SILLENSTEDE**  
MÜHLENSTRASSE 2

**Gemeindetreff**  
donnerstags, 10 bis 11:30 Uhr

**Was glaubst Du denn?**  
23. September, 21. Oktober,  
18. November

**Spielenachmittag für Erwachsene**  
jeweils mittwochs ab 14:30 Uhr  
17. September, 15. Oktober,  
19. November

**Seniorentreff**  
jeweils mittwochs um 15 Uhr  
3. September, 1. Oktober,  
5. November

**Männerkreis**  
jeweils mittwochs um 19 Uhr  
24. September, 29. Oktober,  
3. Dezember

**Lesekreis**  
jeweils freitags  
24. Oktober um 15 Uhr  
21. November um 20 Uhr



Bild: freepik.com



**Kleiner Basar**

Am Sonntag, 16. November (11 - 16:30 Uhr) gibt es im Ev. Gemeindehaus in Sillenstede einen kleinen Basar. Kekse, Marmeladen, Gebäck, Körnerkissen und manches mehr wird angeboten. Gleichzeitig gibt es eine Kaffee- und Kuchentafel.

**SPENDENKONTEN**

Schön, wenn Sie uns unterstützen möchten. Ihre Spende können Sie an folgende Konten der Kirchengemeinden senden:

**SANDE**  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Sande  
Volksbank Jever  
IBAN: DE98 2826 2254 5000 0130 00  
Verwendungszweck:  
Gemeindearbeit Kirchengemeinde Sande

**SCHORTENS**  
Verwendungszweck:  
2319 Gemeindearbeit Kirchengemeinde Schortens  
LzO Jever  
IBAN: DE17 2805 0100 0050 4354 78

**SILLENSTEDE**  
Volksbank Jever  
IBAN: DE44 2826 2254 0240 0045 58



# Vertrauen Sie den **Experten** – Ihre Immobilie ist es wert!

Wir sind  
für Sie da!

**Immobilien-Service**  
Mühlenstraße 31-35,  
26441 Jever



04461/915 - 1053



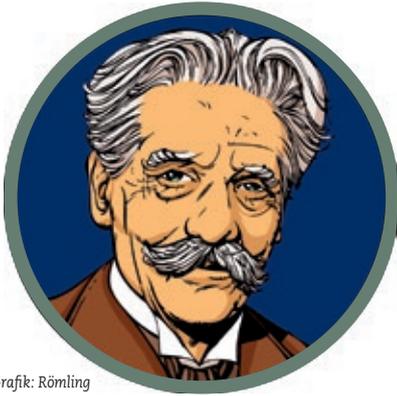
[immobilien@volksbank-jever.de](mailto:immobilien@volksbank-jever.de)



[immobilien.volksbank-jever.de](http://immobilien.volksbank-jever.de)



**Volksbank Jever**  
**Immobilien**



Grafik: Römling

## Zum 60. Todestag von Albert Schweitzer „ICH BIN LEBEN, DAS LEBEN WILL“

ALBERT SCHWEITZER (1875-1965), deutsch-französischer Arzt und evangelischer Theologe, steht für einen pragmatischen Protestantismus. Das nahe Kommen des Reiches Gottes (Parusie) dient ihm als Schlüssel, um die Rätsel des Denkens Jesu zu lösen. Jesu Botschaft ist für ihn universell und fordert uns auf zu handeln, um zu „Kindern des Gottesreiches“ zu werden.

**Wir leben in  
einem gefährlichen  
Zeitalter.  
Der Mensch  
beherrscht  
die Natur,  
bevor er gelernt  
hat, sich selbst  
zu beherrschen.**

Albert Schweitzer

es versuchen!“ Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges im August 1914 löst bei dem Menschenfreund auf der „Lichtung der Nächstenliebe“, wie sein Urwaldspital einmal genannt wurde, eine intellektuelle Sinnkrise aus: Ist nicht gerade in Europa die Botschaft von der versöhnenden Liebe Jesu zu Hause? Angesichts dieser menschlichen Katastrophe findet Schweitzer die Formulierung „Ehrfurcht vor dem Leben“. In dieser

**Das Wichtigste,  
was Du tun  
kannst, ist viel.**

Albert Schweitzer

walddoktor“ den Friedensnobelpreis in Oslo entgegen. Das Preisgeld lässt er vollständig einem Lepradorf zukommen. Am 4. September 1965 ist das „Genie der Menschlichkeit“, wie Winston Churchill ihn nannte, im Alter von 90 Jahren in Lambarene gestorben. Albert Schweitzer ist bis heute für viele ein Vorbild. Er erprobte seine Forderungen und lehrte seine Praxis. Dabei verlor er nie aus den Augen, dass nur sehr wenige Menschen solch ein Lebenswerk aufbauen können. Bescheiden sprach er von „Schicksalsgunst“ und sprach seinem Handeln alles Modellhafte und Exemplarische ab. Gleichzeitig betonte er den Gedanken von dem „Nebenamt“. Jeder könne und müsse etwas an Zeit und Kraft für andere abgeben, um den Sinn seines Lebens zu verwirklichen.

Reinhard Ellsel

Dem 30-Jährigen stehen alle Türen offen. Als Privatdozent für Neues Testament, als Religionsphilosoph und Orgelinterpret hat Albert Schweitzer bisher Herausragendes geleistet. Da meldet er sich beim Dekan der medizinischen Fakultät, weil er Medizin studieren will. Berufsziel: Arzt in Afrika. Schweitzer. Mit der gebürtigen Berlinerin Helene Bresslau heiratet er 1912 die Frau, mit der ihn eine tiefe Geistesverwandtschaft verbindet und die sein Lebenswerk nach Kräften unterstützt. Ein Jahr später gründen sie im heutigen Gabun das Tropenspital Lambarene – was in deutscher Übersetzung bedeutet: „Wir wollen

Formel sieht er die vernunftmäßige Forderung, die allen Menschen an allen Orten der Erde einsichtig sein müsste. Denn: „Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“ Dieser Kernsatz bezieht sich nicht nur auf den Menschen. Schweitzer lehrt ein geschwisterliches Verhältnis zur gesamten Schöpfung: „Gut ist: Leben erhalten, Leben fördern, entwicklungsfähiges Leben auf seinen höchsten Stand bringen. Böse ist: Leben vernichten, Leben schädigen, entwickelbares Leben niederhalten.“ Jahrzehnte später mahnt er angesichts der atomaren Hochrüstung der Supermächte zum Weltfrieden. 1954 nimmt der „Ur-



# Bonhoeffer-Woche

Kirche Friesland-Mitte  
Accum - Sande - Schortens - Sillenstede

## 04. - 12. Oktober 2025

### Unsere Veranstaltungen im Überblick

04.10. - 15 Uhr	Kreatives Schreiben	Schreibwerkstatt – Kreatives Schreiben für Geübte und Ungeübte	→ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
05.10. - 16 Uhr	Vernissage mit Eröffnung der Ausstellung	Eröffnung der Bonhoeffer- Woche und der Ausstellung	→ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
05.10. - 19 Uhr	Theater	„Dietrich Bonhoeffer - Ein Lehrstück vom Widerstand in zwei Akten“	→ Gemeindehaus Sande
06.10. - 19 Uhr	Film- und Gesprächsabend	„Bonhoeffer – Die letzte Stufe“ (1999)	→ Gemeindehaus Sande
07.10. - 19 Uhr	Was kommen mag?!	Bonhoeffers Gedichte und elektronische Musik	→ St. Florian Kirche Sillenstede
08.10. - 19 Uhr	„Von Guten Mächten“	Ein Kirchenlied, das keines war, und andere Lieder dieser Zeit	→ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
10.10. - 19 Uhr	Theater	„Dietrich Bonhoeffer - Ein Lehrstück vom Widerstand in zwei Akten“	→ Gemeindehaus Sande
11.10. - 15 Uhr	Lesung und Musik	Briefe des Widerstands und der Liebe von Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer – Chansons um die Liebe	→ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
11.10. - 19 Uhr	Theater	„Dietrich Bonhoeffer - Ein Lehrstück vom Widerstand in zwei Akten“	→ Gemeindehaus Sande
12.10. - 10 Uhr	Gottesdienst	Abschied und Auszug vor dem Umbau aus der „alten“ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche	→ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
12.10. - 16 Uhr	Finissage	Abschluss der Bonhoeffer-Woche	→ Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Nov. / Dez. 25	Kursangebot	Ganz Mensch sein in einer brüchigen Welt	→ Gemeindehaus Sande

Eine unvergessliche Woche liegt vor uns – seien auch Sie dabei.



Das ausführliche Programm finden Sie auf unserer Webseite [ev-kirche-schortens.de](http://ev-kirche-schortens.de)  
Nutzen Sie für den direkten Weg zum Flyer gerne den QR-Code.



**ST.-MAGNUS-KIRCHE  
SANDE**

**ST.-STEPHANUS-KIRCHE  
SCHORTENS**

**DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE  
SCHORTENS-HEIDMÜHLE**

## SEPTEMBER 2025

<b>Sonntag, 7.9.</b> 12. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Kempcke		10:00 Uhr Gottesdienst 45 Jahre Ökumenischer mit Abendmahl, Pastorin
<b>Sonntag, 14.9.</b> 13. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfis, Pastorin Kempcke	10:00 Uhr Gottesdienst, Prädikantin i.A. Woida	
<b>Sonntag, 21.9.</b> 14. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Jansen		10:00 Uhr Gottesdienst Prädikantenausbildung Prädikantin i.A. Woida
<b>Sonntag, 28.9.</b> 15. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Jubiläumskonfirmation, Pastorin Kempcke		10:00 Uhr Gottesdienst, Diakonin i.R. Bruns

## OKTOBER 2025

**In der Woche vom 4. Oktober bis zum 12. Oktober findet in unseren Gemeinden  
Die geplanten Programmtermine und**

<b>Sonntag, 5.10.</b> Erntedank	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst, Pastor Behrens	10:00 Uhr Herzenszeit – Gottesdienst für Familien, Erntedank, Pastorin Heitmann	
<b>Sonntag, 12.10.</b> 17. So. n. Trinitatis	Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Schortens-Heidmühle!		10:00 Uhr Gottesdienst Auszug aus der "alten" Kirche vor dem Umbau Pastor Illgen, Pastorin J Scheuer und Team
<b>Sonntag, 19.10.</b> 18. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Behrens	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Jansen	
<b>Samstag, 25.10.</b>		19:00 Uhr Lüchternkark, Lektorenteam (C. Bruns, G. Wechsler, A. Woida)	
<b>Sonntag, 26.10.</b> 19. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Predigtilektorin Gräßner		
<b>Freitag, 31.10.</b> Reformationstag		10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag 10:00 Uhr Herzenzeit – Familiengottesdienst für die ganze Familie, Gustav-Adolf-Kirche	

## NOVEMBER 2025

<b>Sonntag, 2.11.</b> 20. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Brotdosengottesdienst, Predigtilektorin Gräßner und Pastorin Kempcke		
<b>Sonntag, 9.11.</b> Drittletzter Sonntag	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Behrens		10:00 Uhr Ev. Gottesdienst katholischen Kirche, Kr in Schortens, Pastorin J
<b>Sonntag, 16.11.</b> Volkstrauertag	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Behrens	10:00 Uhr Gottesdienst, Militärpfarrer Bohlen	
<b>Mittwoch, 19.11.</b> Buß- und Betttag		18:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der St.-Magnus-Kirche in Sande	
<b>Sonntag, 23.11.</b> Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkapelle Sande mit Gedenken an die Verstorbenen, Pastorin Kempcke und Pastor Behrens	10:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Pastorin Jansen	
<b>Sonntag, 30.11.</b> 1. Advent	10:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Sande, Pastorin Kempcke, anschl. Advents- basar		10:00 Uhr Ev. Gottesdienst in der katholischen Kir in Schortens, Pastorin J

## AUSBLICK DEZEMBER 2025

<b>Sonntag, 7.12.</b> 2. Advent	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Behrens		
------------------------------------	---	--	--

DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE  
ROFFHAUSEN

GUSTAV-ADOLF-KIRCHE  
ROFFHAUSEN

ST.-FLORIAN-KIRCHE  
SILLENSTEDE

SEPTEMBER 2025

mit Jubiläum: Frauentreff, in Jansen	10:00 Uhr Bücherei-Gottesdienst mit Pastor Illgen und dem Team der Ev. Bücherei Roffhausen	10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 7.9. 12. So. n. Trinitatis
		10:00 Uhr Gottesdienst Freiluftgottesdienst zum Brunnenfest in Grafschaft (Dettmar-Goldewey-Str.)	Sonntag, 14.9. 13. So. n. Trinitatis
zum Abschluss der mit Abendmahl,	11:00 Uhr Familiengottesdienst unter freiem Himmel, Pastor Illgen und Diakon Harbers	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Diakoniesonntag)	Sonntag, 21.9. 14. So. n. Trinitatis
		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 28.9. 15. So. n. Trinitatis

OKTOBER 2025

finden die Dietrich-Bonhoeffer-Woche statt. Hierzu laden wir herzlich ein.  
-orte finden Sie auf den Seiten 4 bis 6.

	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst, Pastor Illgen	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst	Sonntag, 5.10. Erntedank
zum Abschied und Dietrich-Bonhoeffer- mit Posaunenchor, Jansen, Kreispfarrer		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 12.10. 17. So. n. Trinitatis
		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 19.10. 18. So. n. Trinitatis
<i>bis auf weiteres Gottesdienste in der Bonhoeffer-Kirche!</i>			Samstag, 25.10.
		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 26.10. 19. So. n. Trinitatis
tag in Sillenstede, Pastor Machtemes und Diakon Schönborn e in Roffhausen, Pastorin Kempcke, Pastorin Heitmann und das Team der Kinderkirche			Freitag, 31.10. Reformationstag

NOVEMBER 2025

<i>bis auf weiteres keine Gottesdienste in der Bonhoeffer-Kirche!</i>	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Heitmann	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Sonntag, 2.11. 20. So. n. Trinitatis
Gottesdienst – in der Kreuzweg 106 Jansen		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 9.11. Drittletzter Sonntag
<i>bis auf weiteres keine Gottesdienste in der Bonhoeffer-Kirche!</i>		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 16.11. Volkstrauertag
e, Pastorin Jansen, anschließend gibt es heiße Suppe im Gemeindehaus			Mittwoch, 19.11. Buß- und Betttag
<i>bis auf weiteres keine Gottesdienste in der Bonhoeffer-Kirche!</i>	10:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Pastor Illgen	10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 23.11. Ewigkeitssonntag
Gottesdienst zum 1. Advent Kreuzweg 106 Jansen		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 30.11. 1. Advent

AUSBLICK DEZEMBER 2025

	11:00 Uhr Familiengottesdienst, Pastor Illgen, Diakon Harbers und Team	10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 7.12. 2. Advent
--	---	------------------------	-----------------------------

Dem Leben einen würdigen Abschluß geben.  
Wir sind immer für Sie da, egal wann und wo Sie uns brauchen.



**EISERMANN**  
BESTATTUNGEN | VORSORGEN



Hauptstraße 4    Am Markt 3    info@eisermann-bestattungen.de  
26452 Sande    26345 Bockhorn  
© 0 44 22 - 9 58 10    © 0 44 53 - 98 39 10    www.eisermann-bestattungen.de

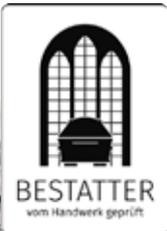


Eine Frage der Persönlichkeit ...  
Wir helfen bei der Wahl der Bestattungsart.

Seit 1902    Seit 1887  
**KRETSCHMER**    **Karl Popken**  
BESTATTUNGEN    BESTATTUNGEN

☎ Kretschmer 2 12 22 / ☎ Popken 3 15 44  
Gökerstraße 110 \* 26384 Wilhelmshaven  
www.kretschmer-bestattungen.de \* www.bestattungen-popken.de

*Bernd Janssen*  
Bestattungen

Bestattermeister . Familienbetrieb  
jederzeit erreichbar . Bestattungsvorsorge  
eigener Andachtsraum . Aufbahrungsräume im Haus

WHV-Sengwarden . Hauptstraße 27 . ☎ 04423 - 2480 . 04421 - 746047  
www.bestattungen-janssen.de

Mit Zuversicht in die Zukunft blicken.  
Sicherheit dank Bestattungsvorsorge.



**GB GRAALMANN BESTATTUNGEN**

☎ WHV 0 44 21 / 5 57 44	☎ Jever 0 44 61 / 91 82 91	☎ Sande 0 44 22 / 99 11 77	☎ WTM 0 44 62 / 94 64 41
----------------------------	-------------------------------	-------------------------------	-----------------------------



**HERMANN BESTATTUNGEN**  
**JANSEN** SEIT 1905

04461 – 8802  
24 Stunden erreichbar

Alle Bestattungsarten – Bestattungsvorsorge – Überführungen  
Herzlich, würdevoll, familiär – Wir gestalten jeden Abschied ganz nach ihren Wünschen. Jeder Mensch ist ein Unikat und daher liegt es uns am Herzen, jede Bestattung mit größter Sorgfalt zu planen, um die Einzigartigkeit jedes Lebens zu würdigen.

Oldenburger Straße 32 – 26419 Schortens  
www.bestattungsinstitut-janssen.de

**ULDIS KURSISS**    STEIN - U. BILDHAUEREI



Grabmale  
Grabeinfassungen  
Abdeckplatten  
Renovierungen  
Grabschmuck



Treppen  
Fensterbänke  
Böden, Kamine  
Restaurierungen  
Küchenarbeitsplatten



26446 FRIEDEBURG OTHESEL  
☎ (0 44 65) 4 94 · E-Mail: info@kursiss.de  
Gartenlandschaftsgestaltung in Naturstein

## Hoffnungstag 2025

Am 27. September findet der Hoffnungstag 2025 (früher Hungermarsch), in der Oberschule Varel statt. Hoffnungstag, das heißt: sich gemeinsam darüber Gedanken machen, wie wir Menschen in anderen Regionen in der Welt unterstützen können.

Dazu beschäftigen sich im Vorfeld die Konfirmand:innen im Kirchenkreis FRI/WHV mit einem Projekt von Brot für die Welt und machen sich auf den Weg, um Spenden zu sammeln. In diesem Jahr unterstützen wir das Projekt: „Frauen besiegen den Hunger“ in Burundi.

Auf dem Hoffnungstag wird es verschiedene Angebote geben, die sich mit dem Projekt, aber auch mit unserem Leben hier in Deutschland beschäftigen und aufzeigen, an welchen Punkten sich beides beeinflusst. Gespannt sind immer alle auf die Verkündung der Spendensumme, die alle Jugendlichen im Vorfeld gesammelt haben.



# Brot für die Welt

## „Kraft zum Leben schöpfen“

Unter diesem Motto stellt sich die diesjährige Brot für die Welt-Aktion.

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Für alle Menschen. Doch ein Viertel der Menschheit hat keinen Zugang zu adäquater Trinkwasserversorgung.

Weltweit sind Menschen auf ausreichende Ernten angewiesen. Doch wir wissen heute besser, wie sorgsam und nachhaltig wir in der Landwirtschaft handeln müssen. In vielen Regionen, in denen unsere Partnerorganisationen tätig sind, gelingen vielfältige Ernten mit res-

sourcenschonender Bewässerung: z.B. durch Regenwasser-Zisternen, Tröpfchenbewässerung oder das Auffangen von Feuchtigkeit aus den Nebelschwaden im Hochland.

### In diesem Sinne:

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt mit Ihrer Spende während unserer Advents- und Weihnachtsgottesdienste.

Vielen Dank!



In diesem Jahr sammeln wir während der Advents- und Weihnachtsgottesdienste für ein Projekt in Burundi.



Bild: BfW

## Einladung zur Jubiläumskonfirmation

In diesem Jahr wollen wir wieder die Jubiläumskonfirmationen am Sonntag, den 28. September 2025 feiern. Dazu möchten wir alle einladen, die in den Jahren 1975 (Goldene) und 1965 (Diamantene) oder auch früher (Eiserne, Gnadene usw.) ihre Konfirmation gefeiert haben. Wir werden den Tag mit dem Gottesdienst starten. Anschließend gibt es ein Mittagessen in einem Sander Restaurant.

**Wir bitten hierfür um Anmeldung unter**  
<https://termine.kirche-oldenburg.de/d-20252>  
**oder direkt über den QR-Code:**



## Herbstfest im Café mittendrin

Das Team vom Café mittendrin lädt herzlich ein zum Herbstfest am 14. Oktober 2025 in der Zeit von 14 bis 16:30 Uhr.

Eingeladen ist der Hospizchor Jever, der uns mit seinem herbstlichen Liederprogramm musikalisch erfreuen wird und uns zum Mitsingen einlädt. Selbstverständlich gibt es wie jeden Dienstag Tee, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Kommen Sie gerne ins Café mittendrin im Gemeindehaus Sande, Hauptstraße 72.

Es freut sich auf Sie/Euch  
das Café-Team!



Grafik: freepik.com

## Vorstellung der Konfis K26



Grafik: freepik.com

Auch in diesem Jahr starten wieder viele Jugendliche in die Konfizeit. Es ist eine Zeit des Fragens und Erforschens des Glaubens, eine Zeit der Gemeinschaft in der Konfigruppe, in der Kirchengemeinde und in der Kirche Friesland-Mitte. Im folgenden Gottesdienst stellen sich die Konfirmand:innen der Gemeinde vor und werden von der Gemeinde begrüßt:

**Sonntag**  
**14. September 2025**  
**10 Uhr**  
**St.-Magnus-Kirche**  
**in Sande**

Eine lebendige Tradition will fortgeführt werden

## Lebendiger Advent in Sande – Gastgeber gesucht

Heller Kerzenschein für die dunkle Jahreszeit – damit das Realität wird, muss schon jetzt für den „Lebendigen Advent“ geplant werden.

Zum Hintergrund: Dem Alltag für eine kurze Zeit entfliehen, gemeinsam singen, Geschichten und Gedichte hören, Segen empfangen, anregende Gespräche führen, einen Tee trinken, kurz: sich auf allen Ebenen stärken. Dazu kommen wir jeden Abend im Advent ab 18 Uhr zusammen, jeweils an einem anderen Ort, denn verschiedene Menschen aus der Gemeinde Sande laden ein. Immer draußen, auf der Auffahrt, im Carport oder in der Garage empfängt uns ein neuer Gastgeber

und das Windlicht, das von Ort zu Ort mitwandert. Die jeweils Einladenden haben freie Hand bei der Gestaltung „ihres“ Abends. Etwa 20 Minuten „Programm“, dann folgen Gespräche bei einem heißen nicht-alkoholischen Getränk.

Wer als Einladender dabei sein möchte, meldet sich ab 1. September im Kirchenbüro Sande unter Tel. 04422-642 oder [kirchenbuero.sande@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.sande@kirche-oldenburg.de) Anmeldeschluss ist am 17. Oktober. Wer unsicher ist, kann gerne im Kirchenbüro nachfragen, dann wird ein Kontakt zu erfahrenen Ausrichtern des „Lebendigen Advents“ vermittelt.

Wir freuen uns auf Sie!



## Krippenspiel aus der Gemeinde für die Gemeinde



In lockerer Atmosphäre bei Wein, Bier und Snacks wollen wir auch in diesem Jahr ein Krippenspiel auf die Beine stellen. Alle Menschen, die Interesse und Lust haben ein paar nette Abende zusammen zu verbringen, Theater zu spielen und mit dem Ergebnis anderen eine Freude zu machen, sind herzlich eingeladen. Es gibt kleine und größere Rollen. So ist für jeden und jede etwas dabei.

### Wir treffen uns an folgenden Terminen:

- Dienstag, den 18. November
  - Donnerstag, den 20. November
  - Dienstag, den 2. Dezember
  - Donnerstag, den 4. Dezember
  - Montag, den 15. Dezember
- jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus Sande.

Beim 3nach6 FEIERabendgottesdienst am 5. Dezember und der Adventsfeier am 16. Dezember um 14:30 Uhr geht es dann auf die Bühne. Sei ein Teil davon!

Adventsbasar im  
Gemeindehaus Sande  
am 30.11.2025 !!!

HERZLICHE EINLADUNG  
ZUM

# ADVENTSBASAR

IM GEMEINDEHAUS SANDE  
AM 1. ADVENT,  
DEN 30. NOVEMBER 2025

BEGINN 10.30 UHR MIT  
ADVENTSANDACHT  
IM GEMEINDESAAL

*Selbstgebackene Kuchen    Kaffee und Tee*  
*Bratwurst    Glühwein*  
*Handgemachtes und Handwerkliches*  
*und ganz viel besinnlicher Adventsstimmung*



Bild: pixabay.com

## „Mahlzeit“ – Gottesdienst mit Brotdose



Erinnern Sie sich noch an Ihr Pausenbrot in der Schule? „Was hast Du denn auf Deinem Brot“ war oft die Frage. Oder „Wollen wir tauschen, ich mag lieber Apfel!“ oder einfach mal beim anderen probieren oder alles selber essen. Warum nicht mal in der Kirche frühstücken?!

Dazu möchten wir Sie und Euch herzlich einladen.

Wir möchten mit Ihnen am 2. November um 10 Uhr einen Brot-dosengottesdienst im Gemeindehaus Sande feiern, Essen, Singen, Beten und ins Gespräch kommen. Beim gemeinsamen Essen geht das besonders gut.

Sie bringen Ihr Frühstück in einer Brot-dose (oder einem anderen Behältnis) mit und wir sorgen für Kaffee, Tee oder Wasser.

Wir freuen uns darauf und sind gespannt was Sie in Ihrer Brot-dose haben.

Silke Gräßner und Franziska Kempcke



Bild: pixabay.com

## EINE INNERE UND ÄUSSERE KRAFT

„Bleiben Sie fröhlich!“

Schon seit vielen Jahren schließe ich meine Briefe oder E-Mails mit diesem aufmunternden Gruß ab. Das führt mittlerweile dazu, dass mancher Gesprächspartner, mit dem ich

mich über ein bedrückendes Thema unterhalte, das aufgreift und schließlich sagt: „Wie schreibst du immer so schön: Bleib fröhlich!“ Woher kommt einem eigentlich diese „Zuversicht und Stärke“, die einem trotz aller Nöte hilft, „fein lustig“ zu bleiben?

(Psalm 46,2.5) Es ist Gott, der uns diese innere und äußere Kraft schenkt, wenn wir mit ihm verbunden sind. Und es ist gut, wenn sich Gottesmenschen immer wieder gegenseitig an diese Kraftquelle erinnern: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.“ Oft schon ist mir von Gott her neuer Lebensmut zugeflossen, als

ich nicht weiterwusste. Auch haben sich für mich neue Türen geöffnet, als ich eigentlich schon dachte: „Jetzt ist Ende im Gelände.“ Diese Erfahrungen mit Gott sind kostbar. Ich erinnere mich dankbar an sie und gebe sie zur Ermutigung an andere weiter. So tat es auch Martin Luther und dichtete:

„Ein feste Burg ist unser Gott, / ein gute Wehr und Waffen. / Er hilft uns frei aus aller Not, / die uns jetzt hat betroffen.“ (EG 362,1) Und der Kabarettist Hanns Dieter Hüsch bekannte staunend: „Was macht, dass ich so unbeschwert / Und mich kein Trübsinn hält / Weil mich mein Gott das Lachen lehrt / Wohl über alle Welt“.

Reinhard Ellsel



Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.  
Psalm 46,2

Bild: Gemeindebrief.de



Bild: pixabay.com

## Neubau und Umbau in der Oldenburger Straße

Der Neubau hinter der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche macht weiterhin gute Fortschritte. Wir sind im Zeitplan und auch der Finanzierungsrahmen konnte bisher gut eingehalten werden. Seit einigen Wochen ist der Innenausbau im Gange – weniger sichtbar nach außen, weniger „spektakulär“, aber natürlich genauso wichtig, denn wir hoffen, dass

wir schon im Herbst oder Winter das neue Gebäude beziehen können. Das Kirchenbüro wird dann wieder in Schortens zu finden sein und kleine Gruppen können die neue Küche als Treffpunkt nutzen, auch wenn wir ab ca. Januar 2026 mit dem Umbau der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche beginnen.



## Abschied und Aufbruch



Am 12. Oktober feiern wir Abschied vom Alten und Aufbruch in das Neue gleichermaßen. Wir laden dafür herzlich ein zu einem besonderen Gottesdienst um 10 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und wollen anschließend auch noch ein-

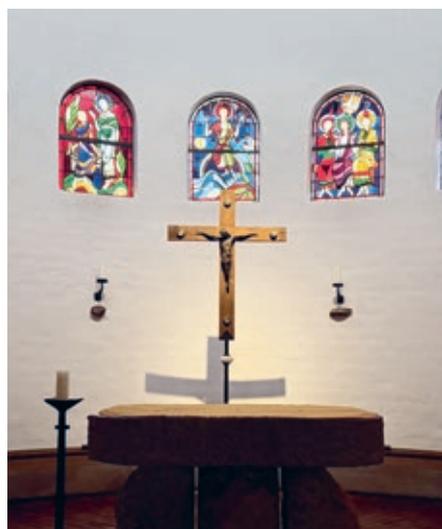
mal in den „alten“ Räumlichkeiten beim Kirchentee zusammenkommen. Auch die Bonhoeffer-Ausstellung im Rahmen der Dietrich-Bonhoeffer-Woche (siehe Seite 5) kann dann noch einmal angeschaut werden.

### Schließung der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Um uns auf den Umbau vorzubereiten, werden wir die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche ab 13. Oktober 2025 für den allgemeinen Gebrauch schließen. Dies bedeutet für alle Gruppen, die sich in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche bislang noch treffen, dass sie von da an vorübergehend auf andere Räume ausweichen müssen. Dafür wurden weitestgehend auch schon passende Alternativen gefunden.



Bild: freepik.com



## Zu Gast bei unseren katholischen Glaubensgeschwistern

Ab dem 13. Oktober ist die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche für den Umbau geschlossen. Sämtliche Gruppen und Kreise, die die „DBK“ – wie wir sie in Kurzform gerne nennen – bisher genutzt haben, müssen dann auf andere Räumlichkeiten ausweichen. Mehrere Gruppen treffen sich im Gemeindehaus der katholischen Kirchengemeinde Schortens, Auf dem Flaggen 2. Auch Gottesdienste werden wir im Herbst und Winter in der

katholischen Kirche „Heilige Dreifaltigkeit“ im Kreuzweg 106 feiern. Und das ist weit mehr als eine Notlösung: Es ist zugleich eine großartige Chance für die Ökumene in Schortens! Denn selbstverständlich sind unsere katholischen Glaubensgeschwister bei uns herzlich willkommen – und genauso wir bei ihren Angeboten. Wir dürfen gespannt sein, welche Begegnungen und gemeinsamen Wege sich daraus entwickeln.

## Fotovoltaik auf dem Friedhof



Eine Förderung durch den Ökofonds der Ev.-luth. Kirche in Oldenburg hat es der Kirchengemeinde ermöglicht, dass zwei Balkonkraftwerke angeschafft werden konnten, die dazu beitragen, unseren Energiebedarf durch Eigenmittel zu decken. Eine Anlage wurde auf dem Dach der Friedhofskapelle installiert; die zweite Anlage ist für das Gemeindehaus Roffhausen vorgesehen.

## BESONDERE GOTTESDIENSTE AM 7. SEPTEMBER

### Gottesdienst mit den Büchereifrauen

Am Sonntag, 7. September um 10 Uhr, laden wir herzlich ein zu einem besonderen Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Roffhausen. Gemeinsam mit Pastor Klaus Illgen gestalten die Büchereifrauen unserer Evangelischen Öffentlichen Bücherei diesen Gottesdienst – mit viel Charme. Was genau passiert? – Das wird noch nicht verraten. Nur so viel: Es wird auch getauft, und es lohnt sich, dabei zu sein!

Anschließend laden wir herzlich ein zum Kirchentee.

Alle Neugierigen, Bücherfreund:innen und Gottesdienstbesucher:innen sind herzlich willkommen.

### 45 Jahre Ökumenischer Frauentreff

Benfalls am Sonntag, 7. September, feiern wir um 10 Uhr einen Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, in dem wir auf 45 Jahre Ökumenischer Frauentreff zurückschauen, aber auch vorausschauen wollen, wie es wohl weitergehen mag. Ein Team aus dem Ökumenischen Frauentreff gestaltet den Gottesdienst zusammen mit Pastorin Jansen.

Im Anschluss lädt der Ökumenische Frauentreff herzlich ein, beim Kirchentee Erinnerungen auszutauschen oder neu ins Gespräch zu kommen.

45 Jahre!

## Tee- und Kaffee-Stündchen für „Neubürger:innen“



Kontakte zu knüpfen, wenn man irgendwo „neu“ ist, fällt nicht jedem leicht. Wir laden daher Menschen, die nach Schortens zugezogen sind (oder die auch schon länger hier wohnen und „einfach mal reinschnuppern“ wollen!), ein zu einem „Tee- und Kaffee-Stündchen für Neubürger:innen“ am Freitag, den 19. September, von 17 bis 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Oldenburger Straße 34. Es besteht die Gelegenheit, sich zu informieren, wel-

che Angebote die Kirchengemeinde bereithält, oder einfach mit Menschen aus der Gemeinde in Gespräche zu kommen (ohne Anmeldung, Eintritt frei).

Übrigens: Der Gemeindebrief kann im Bereich der Kirchengemeinde Schortens kostenfrei abonniert werden. Darin wird viermal im Jahr über Aktuelles aus den Kirchengemeinden Schortens, Sillenstede und Sande informiert. Ein Anruf im Kirchenbüro unter Tel. 04461-80001 genügt.

## Einladung zur Lüchternkark



Am Abend vor der Zeitumstellung, Samstag, den 25. Oktober, wird um 19 Uhr in der St.-Stephanus-Kirche wieder die Lüchternkark gefeiert. Viele Kerzenlichter in der stimmungsvoll erleuchteten Kirche laden zum Zuhören und Mitsingen ein. Im Wechsel mit kurzen Texten können wir in der Andacht, die von Lektorinnen unserer Gemeinde vorbereitet wird, zur Ruhe kommen. Gemeinsam wollen wir mit dem Segen Gottes in die dunkle Jahreszeit gehen.



## BESONDERE GOTTESDIENSTE AM 21. SEPTEMBER

### Einladung zum Familiengottes- dienst – 50 Jahre Aktivspielplatz Middelsfähr



Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Aktivspielplatzes Middelsfähr laden wir herzlich zu einem besonderen Familiengottesdienst unter freiem Himmel ein – für Jung und Alt, für Groß und Klein! Er findet statt am Sonntag, den 21. September um 11 Uhr, auf dem Aktivspielplatz Middelsfähr. Was Sie erwartet? Lassen Sie sich überraschen! Freuen Sie sich auf einen lebendigen und abwechslungsreichen Gottesdienst, gestaltet von Pastor Klaus Illgen, Diakon Matthias Harbers und Team. Gemeinsam wollen wir feiern, danken und diesen besonderen Ort in den Mittelpunkt stellen. Wir freuen uns auf Sie – kommen Sie vorbei und feiern Sie mit!

### Annja Woida beendet Prädi- kantenausbildung

Ebenfalls am Sonntag, 21. September um 10 Uhr, laden wir Sie herzlich ein zu einem Abendmahlsgottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, den Annja Woida als „Prüfungsgottesdienst“ ihrer Prädikantenausbildung mit uns feiern wird.

Zwei Jahre lang hat sich unsere Predigtlektorin Annja Woida zur Prädikantin ausbilden lassen. Zwölf arbeitsintensive Wochenendseminare am Ev. Zentrum für Gottesdienst und Kirchenmusik im Michaeliskloster in Hildesheim hat sie dafür besucht, Fachbücher gelesen und „Hausaufgaben“ gemacht ... es war eine intensive Zeit, die von Pastorin Jansen als Mentorin begleitet wurde. Nach dem „Prüfungsgottesdienst“ und einem Kolloquium wird Annja Woida im Dezember zusammen mit anderen Absolvent:innen der Ausbildung im Oberkirchenrat in Oldenburg für ihren Dienst als Prädikantin eingesegnet und darf fortan „ganz offiziell“ Gottesdienste – auch mit Abendmahl – leiten.

## Konfession erzählen

„Prüft alles und behaltet das Gute“ – die Jahreslosung 2025 lädt dazu ein, achtsam auf das Gute in unserem Leben und Glauben zu schauen. Das wollen wir auch miteinander im ökumenischen Gespräch tun. Welche kirchlichen Traditionen prägen uns, was wollen wir pflegen, was lassen wir los? Die Erinnerung kann helfen, den Blick auf Wesentliches zu schärfen. Unsere Gesprächsrunde ist kein fester Kreis, sondern setzt sich jedesmal wieder neu zusammen. Neue Gesichter und Stimmen sind ebenso herzlich willkommen wie „alte Hasen“. Wir freuen uns auf Sie!

**Wann:** Mittwoch, 5.11., 16 Uhr  
**Wo:** im kath. Gemeindehaus,  
Auf dem Flaggen 2

Vielleicht haben Sie Wünsche, worüber Sie gerne einmal sprechen möchten? Anregungen nimmt Wilhelm Dopjans, [dopjans@t-online](mailto:dopjans@t-online) gerne entgegen, auch per Tel. 04461-986172.



Bild:  
pixabay.com

## Ewigkeitssonntag – Gedenken an die Verstorbenen

In diesem Jahr ist der 23. November der Tag, an dem wir in unserer Kirchengemeinde wie überall der Verstorbenen gedenken. Angehörige haben die Gräber auf dem Friedhof liebevoll geschmückt und viele besuchen am Ewigkeitssonntag die Gräber ihrer Verstorbenen. Die Tage werden immer kürzer. In diesen dunklen Tagen des Jahres erinnern wir uns vermehrt an das Vergehen der Zeit und das Vergehen des Lebens. Für diejenigen, die in diesem Jahr einen lieben Menschen verloren haben, ist dieser Tag oft ein wichtiger Meilenstein in ihrem Trauerprozess.

In den Gottesdiensten am Ewigkeitssonntag nennen wir noch einmal die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres. Auch an all die nicht genannten Menschen, deren Leben in der Nähe oder auch in fernen Regionen ein Ende fand, denken wir. Viel Leid durch Kriege, Unruhen, Hunger und Flucht haben wir in diesem Jahr zu beklagen. Was uns allen helfen mag, mit den Verlusten umzugehen, ist: gedenken, miteinander reden, nachfragen, Trauererfahrungen teilen oder einem Gebet anvertrauen. Am Ewigkeitssonntag wird in der Friedhofskapelle Schortens in der

Plaggestraße wieder von 11 Uhr bis 16 Uhr die Möglichkeit angeboten, für jeden Verstorbenen und für jedes Anliegen eine Kerze anzuzünden und sich dort eine kleine Zeit zum Gedenken aufzuhalten. Seelsorger:innen sind anwesend und freuen sich, sowie es gewünscht wird, den Trauernden zuzuhören und mit ihnen zu reden. Im letzten Jahr kam es zu vielen guten Gesprächen und Begegnungen. Wir wünschen uns, dass Menschen mit ihrer Trauer oder ihrem Kummer nicht alleine sein müssen. Jede und jeder möge sich dort willkommen fühlen.

## Pastor Hans-Werner Kögel mit 65 Jahren gestorben

Pastor Hans-Werner Kögel ist am 25. Juni 2025  
im Alter von 65 Jahren in Oldenburg verstorben.

Seit seiner Ordination 1987 wirkte er von 1987 bis 1993 als Pfarrer in unserer Kirchengemeinde im damaligen Gemeindebezirk Heidmühle-Ost (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche). Schwerpunkt seiner Tätigkeit war die Jugendarbeit (u. a. Gründung einer Instrumentalgruppe) und die Gefangenseelsorge. Neben seiner Arbeit als Seelsorger und Prediger war seine große Leidenschaft die kirchliche Publizistik und die Weiterentwicklung unseres Gemeindebriefs. Und so war es nicht verwunderlich, dass er im Jahr 1993 als Pressereferent und Beauftragter für Gemeindebriefarbeit nach Oldenburg in die Verwaltung des Oberkirchenrats wechselte. Hier hat er mit seiner Arbeit vielen Kirchengemeinden im Oldenburger Land bei der Entwicklung und Herausgabe von Gemeindebriefen geholfen.

Pfarrer Kögel wurde mitten aus dem Leben, mitten aus dem Dienst gerissen. Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Schortens denkt mit großer Dankbarkeit an ihn zurück für sein segensreiches Wirken in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und in unserer Gemeinde.

*„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost  
was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“*

Mit diesen Zeilen von Dietrich Bonhoeffer sagen wir herzlichen Dank.



**Bild eines Kirchenmitgliedes mit folgenden Gedanken:** Bei unseren Rollstuhlspaziergängen kamen wir unlängst an einem völlig zerstörten Baumstumpf vorbei, der trotzdem neue Zweige hervortreibt. Wir empfanden dies als Symbol zum Weiterleben. Das darf uns eine Ermunterung über den Tod hinaus sein.

## Wir gedenken



Mit **Friedrich Hanssen** und **Volker Romkowski** sind im Juli zwei ehemalige Mitglieder des Gemeindegemeinderats verstorben. Beide waren lange aktiv im Gemeindeleben unserer Kirchengemeinde. Volker Romkowski setzte sich vor allem für die Belange im Bezirk Roffhausen-Middelsfähr ein. Dabei verlor er aber auch nie den Blick für die gesamte Kirchengemeinde. Friedrich Hanssen – besser bekannt als Fidi – gehörte dem Gemeindebezirk Heidmühle-West 12 Jahre an. Mit seinen organisatorischen Fähigkeiten und seiner Vernetzung in der politischen Gemeinde hat er sich bei der Umsetzung von kirchlichen Projekten und Veranstaltungen tatkräftig eingesetzt.

**Wir wünschen den Familien  
Gottes Kraft, Trost und Segen  
in der Zeit der Trauer und  
wissen die Verstorbenen  
geborgen bei Gott.**

Der Gemeindegemeinderat Schortens



## Johanniter-Pflegedienst in Sande



- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege
- §37.3 Beratungsgespräche
- Hauswirtschaftliche Hilfe

Hauptstraße 68  
26452 Sande

**Jetzt informieren:**  
Tel. 04422 4081  
[johanniter.de/sande](http://johanniter.de/sande)

Anlaufstelle Sande des ambulanten Pflegedienstes des Ortsverbands Wilhelmshaven



**JOHANNITER**

*Mehr als ein Bäcker ...*

# Ulfers



Bäckerei • Konditorei  
Fleischerei • Partyservice

Klein-Ostiemer-Weg 1 • 26419 Schortens  
Tel. 0 44 61 / 8 00 06

[www.baecker-schortens.net](http://www.baecker-schortens.net)  



# Paul Menzel

*Inhaber: Manuela und Ralf Menzel GbR*

- Solar • Heizung • Sanitär • Klima- und Lüftungsbau
- Wartung von Heizungsanlagen und Reparaturen
- Verkauf von Sanitär- und Heizungsartikeln
- Schlüsselanfertigung

Prüf-Abnahme für Flüssig-Gasanlagen mit 2-jähriger Prüf-Plakette  
Wohnmobile  
Wohnwagen



Büro + Werkstatt  und  
0 44 22 / 16 14  0 44 22 / 7 81

Dollstraße 6 • 26452 Sande • [www.paul-menzel.de](http://www.paul-menzel.de)

## Ihre Sehberater in Schortens!



# bruns | optik GmbH

*Wir bedienen Sie gerne.*



MO-FR 9-18 Uhr  
SA 9-13 Uhr

[bruns-optik.de](http://bruns-optik.de)

Oldenburger Str. 17 • 26419 Schortens • 04461.986000

# Schlingen

Fleischerfachgeschäft • Feinkost  
Partyservice • Bistro • Saalbetrieb • Catering




Olympiastraße 12 • 26419 Schortens-Roffhausen  
Telefon: 0 44 21 / 7 03 31 • Fax: 0 44 21 / 70 13 44  
[fleischerei-th.schlimgen@t-online.de](mailto:fleischerei-th.schlimgen@t-online.de)  
[www.fleischerei-schlimgen.de](http://www.fleischerei-schlimgen.de)






## „Glaubensbekenntnis im Zeitgeist“ – Das Nicänum gestern und heute –

Unter diesem Motto laden die Sillensteder Gespräche zu einem Vortrags- und Diskussionsabend ein!

In diesem Jahr jährt sich das große Glaubensbekenntnis vom Konzil von Nicäa zum 1700. Mal.

Können wir dies noch verstehen in einer Welt, die von Individualität, Diversität und rasanter Veränderung geprägt ist? Wird nicht heutzutage alles immer wieder grundlegend hinterfragt? Was bedeutet das für das christliche Bekenntnis? Hat es in einer solchen Welt überhaupt noch Bestand?

Der Vortrag „Glaubensbekenntnis im Zeitgeist“ widmet sich diesen Fragen. Wie kann der Glaube an Gott als Vater, Sohn und Heiliger Geist sowie die Hoffnung auf die Ewigkeit in einer sich ständig und immer schneller wandelnden Welt ein Anker für den Menschen sein? Gibt es in Zeiten scheinbarer Beliebigkeit noch ewige Wahrheiten, oder verlieren sie an Bedeutung? Können die Aussagen des jahrhundertealten Glaubensbekenntnisses, dessen Entstehung ebenso in den Blick genommen wird wie seine Wirkungsgeschichte, dem „modernen“ Menschen heute helfen, das „Ich glaube“ aus Überzeugung zu sprechen?

Dabei soll auch die Rolle der Kirche als Bewahrerin und Organisatorin des Glaubens erörtert werden, ebenso wie die Kirche als Gebäude, als der konkret sichtbare Ort des Glaubens und die Gemeinde als fassbare Kirche vor Ort. Nicht zuletzt geht es um den einzelnen Christen, der seinen Glauben in der Nachfolge Christi leben und vertreten soll – freimütig und ak-

tiv und nicht nur im Stillen oder als Hörer. Welche Bedeutung kann dabei das Glaubensbekenntnis haben?

Der Vortrag wird von Dr. theol. Oliver Dürr gestaltet werden. Er ist Pfarrer in Molbergen (bei Cloppenburg) und theologischer Ausschussvorsitzender der Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg. Er hat einen Lehrauftrag an der Universität Oldenburg.



Evangelisches Gemeindehaus Sillenstede, 22. Oktober 2025, 19:30 Uhr.



An diesen Abenden geht jeweils um ein Thema, das auf dem Hintergrund eigener Erfahrungen bei einer Tasse Tee diskutiert werden soll. Natürlich sollen dabei auch die Antworten der Bibel nicht fehlen.

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Sillenstede.

## 23. September – Vertrauen

Vertrauen ist das Fundament menschlicher Beziehungen. Im christlichen Glauben hat Vertrauen eine doppelte Dimension: Vertrauen in Gott und Vertrauen in den Nächsten. Das Vertrauen in Gott speist sich aus der biblischen Botschaft, dass Gott verlässlich und barmherzig ist. Es ist die Gewissheit, dass man auch in schwierigen Zeiten nicht allein ist. Dieses tiefe Vertrauen in die göttliche Fürsorge bildet die Basis für das Vertrauen in andere Menschen. Die christliche Ethik lehrt, dass wir dem Menschen mit Wohlwollen be-

gegen sollen, da jeder als Ebenbild Gottes geschaffen ist. Vertrauen zu schenken bedeutet, dem anderen eine Chance zu geben, auch wenn das Risiko von Enttäuschung besteht. Es ist ein Akt der Nächstenliebe, der die Gemeinschaft stärkt und Brücken baut.

**Wie können wir in einer zunehmend misstrauischen Gesellschaft das Vertrauen in unsere Mitmenschen wieder stärken, ohne unsere eigene Verletzlichkeit zu vernachlässigen?**

## 21. Oktober – Geiz

Geiz, im christlichen Sinne oft als Habsucht oder Mammon-Dienst bezeichnet, steht im krassen Gegensatz zum Ideal der Großzügigkeit und Teilen. Die Bibel warnt wiederholt vor der Anhaftung an irdische Güter. So lehrt Jesus im Neuen Testament, dass man nicht zwei Herren dienen kann – Gott und dem Mammon. Geiz ist nicht nur das Festhalten an Besitz, sondern auch eine innere Haltung, die den Blick für die Bedürfnisse anderer verstellt. Die christliche Ethik betont, dass wir nur Verwalter der uns anvertrauten Güter sind. Der wahre Reichtum liegt nicht im Besitzen, sondern im Geben. Ein Abend über Geiz könnte die Frage aufwerfen, wie wir in einer konsumorientierten Gesellschaft die Balance finden zwischen Sorge um unsere eigenen Bedürfnisse und der Verantwortung, für andere da zu sein.

**Inwiefern beeinflusst unser Konsumverhalten und unser Besitzstreben unsere Fähigkeit, Nächstenliebe zu praktizieren?**

## 18. November – Toleranz

Toleranz ist die Bereitschaft, andere Meinungen, Überzeugungen und Lebensweisen zu akzeptieren. Im christlichen Kontext wird Toleranz oft in Verbindung mit der Nächstenliebe und der Barmherzigkeit gesehen. Jesus lebte und lehrte die Hinwendung zu den gesellschaftlich Ausgeschlossenen und Außenseitern. Die christliche Ethik fordert dazu auf, den anderen in seiner Einzigartigkeit zu respektieren, selbst wenn man

seine Haltungen nicht teilt. Wichtige Diskussionspunkte könnten hier die Grenzen der Toleranz sein: Wo endet die Duldung und wo beginnt die Notwendigkeit, für die eigenen Werte und Überzeugungen einzustehen? Ein biblisches Fundament für dieses Gespräch könnte die Goldene Regel sein („Behandle andere so, wie du von ihnen behandelt werden möchtest“). Toleranz im christlichen Sinn ist kein passives Erdulden, sondern ein aktives Bemühen um Verständnis und Respekt, das die Würde jedes einzelnen Menschen achtet.

**Wann ist es aus christlicher Sicht geboten, eine Haltung oder Meinung nicht länger zu tolerieren, sondern klar Widerspruch zu leisten?**



Bild: freepik.com

## Die neue Lesesaison beginnt



Das Winterhalbjahr steht bevor und der Lesekreis der Kirchengemeinde stellt wieder Bücher vor.

Beginn ist der 24. Oktober um 15 Uhr. Krimis stehen am 1. Nachmittag im Mittelpunkt.

Am 21. November begrüßen wir Frau Hofmann aus der Bücherstube in Jever. Wie in den Vorjahren stellt uns Frau Hofmann Neuerscheinungen vor. Der Beginn ist dann aber um 20 Uhr.

## Aktion 40 Schau doch mal rein!



Der Gottesdienst ist für viele Menschen ein zentraler Ort, um als Gemeinschaft zusammenzukommen, ihren Glauben zu teilen und gemeinsam zu Gott zu beten. Der Gottesdienst bietet eine wichtige Gelegenheit zur inneren Einkehr, zur Besinnung und zum Hören von biblischen Texten, die Orientierung und Trost spenden können. Durch gemeinsame Rituale und Lieder stärkt der Gottesdienst das Gefühl der Zugehörigkeit und gibt den Teilnehmenden Kraft und Hoffnung für den Alltag. Aber genau dieser Alltag lässt uns das oft aus dem Blick verlieren und wir werden mitgerissen im Strom des Alltags, nicht selten ruhe- und rastlos.

Wir wollen einmal im Monat einfach mal 40 Menschen aus der Gemeinde direkt einladen zu einem Sonntagsgottesdienst, um danach vielleicht bei Tee und Keksen und einem anschließenden kleinen Imbiss im Gemeindehaus ins Gespräch zu kommen.

### Warum 40?

Die Zahl 40 hat in der Bibel eine sehr wichtige symbolische Bedeutung und taucht an vielen entscheidenden Stellen auf. Sie steht oft für eine Zeit der Prüfung, der Bewährung, der Vorbereitung oder des Übergangs, die zu einem Neubeginn führt.

Hier sind einige der bekanntesten

Beispiele:

**Sintflut:** Der Regen der Sintflut dauerte 40 Tage und 40 Nächte, eine Zeit, die zur Reinigung und zum Neubeginn der Welt führte.

**Wüstenwanderung:** Das Volk Israel wanderte 40 Jahre lang durch die Wüste, eine Zeit der Buße und Läuterung, bevor es das Gelobte Land betreten konnte.

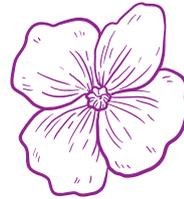
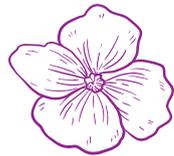
**Mose:** Mose verbrachte 40 Tage und 40 Nächte auf dem Berg Sinai, wo er die Zehn Gebote empfing. Sein Leben wird auch oft in drei Abschnitte von jeweils 40 Jahren unterteilt.

**Jesus:** Jesus fastete 40 Tage und 40 Nächte in der Wüste, wo er vom Teufel versucht wurde, um sich auf sein öffentliches Wirken vorzubereiten.

**Fastenzeit:** Die christliche Fastenzeit vor Ostern dauert ebenfalls 40 Tage (ohne die Sonntage zu zählen). Sie erinnert an die Fastenzeit Jesu in der Wüste und ist eine Zeit der Besinnung und Buße.

**Himmelfahrt:** Zwischen der Auferstehung Jesu und seiner Himmelfahrt lagen laut dem Neuen Testament 40 Tage.

Die Zahl 40 wird oft als Produkt von 4 (steht für das Irdische, die Welt) und 10 (steht für die Vollständigkeit) interpretiert, was die Idee eines vollständigen, aber zeitlich begrenzten Prozesses unterstreicht.



Grafik: freepik.com

# HAUSTECHNIK

Inh. Dagmar Hoppe

**H** ● **Elektro**  
● **Heizung**  
● **Sanitär**  
**OPPE**

Hauptstraße 33  
26419 Schortens

Telefon: 0 44 21 / 70 10 31  
Fax: 0 44 21 / 70 11 24

**Hubarbeitsbühnenverleih von 16, 20 u. 22 m**

## SANDE



[WWW.KIRCHE-SANDE.DE](http://WWW.KIRCHE-SANDE.DE)

**Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung**

Hauptstraße 72, 26452 Sande  
Tel. 04422 - 642  
kirchenbuero.sande@kirche-oldenburg.de  
www.kirche-sande.de  
Sekretärin: Melanie Abrahams  
Telefonische Sprechzeiten/  
Öffnungszeiten:  
Montag, Donnerstag und Freitag  
von 10 bis 12 Uhr

**Pastor Heiko Behrens**

heiko.behrens@kirche-oldenburg.de

**Pastorin Franziska Kempcke**

Hauptstraße 70, 26452 Sande  
Tel. 04422 - 4244  
franziska.kempcke@kirche-oldenburg.de

**Kirchenhandy**

Tel. 0178 - 1582551

**Evangelisches Gemeindehaus Sande**

Hauptstraße 72, 26452 Sande  
Küsterin Gertrud Wolters  
Tel. 04422 - 507801

## DIAKONISCHES WERK

**Jever**

Lindenallee 16  
Tel. 04461 - 4051

**Wilhelmshaven**

Weserstraße 192  
Tel. 04421 - 92650

**Möbeldienst und**

**soziales Kaufhaus Schortens**  
Brauerweg 2a, 26419 Schortens  
Tel. 04461 - 81580  
Fax: 04461 - 909573  
md-schortens@diakonie-fri.de  
WhatsApp: 0157 - 83880006

## HILFE FINDEN

**Telefonseelsorge**

24 Stunden  
Kostenfrei – Anonym – Kompetent  
Tel. 0800 - 111 0 111 oder 111 0 222

**Beratungsstelle für Suchtkranke**

Tel. 04421 - 43148

## SCHORTENS



[WWW.EV-KIRCHE-SCHORTENS.DE](http://WWW.EV-KIRCHE-SCHORTENS.DE)

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Schortens**

Postanschrift:  
Postfach 1161  
26410 Schortens

**Kirchenbüro & Friedhofsverwaltung**

Sekretärinnen:  
Karola Janßen und Britta Steinke  
Tel. 04461 - 80001

**Sprechzeiten:**

**Montag, Donnerstag und Freitag:  
10 bis 12 Uhr**

Telefonisch und persönlich im Büro  
in Sande, Hauptstraße 72  
kirchenbuero.schortens@kirche-oldenburg.de  
friedhofsbuero.schortens@kirche-oldenburg.de

**Pastorin Mareike Heitmann**

Hajo-Jürgens Straße 28, 26441 Jever  
Tel. 04461 - 9177803  
mareike.heitmann@kirche-oldenburg.de

**Pastor Klaus Illgen**

Glatzer Straße 4  
26419 Schortens/Roffhausen  
Tel. 04421 - 70463  
klaus.illgen@kirche-oldenburg.de

**Pastorin Katrin Jansen**

Oldenburger Straße 36a  
26419 Schortens  
Tel. 04461 - 80065  
katrin.jansen@kirche-oldenburg.de

**Diakon Matthias Harbers**

Tel. 0175 - 4929308  
matthias.harbers@kirche-oldenburg.de

**St.-Stephanus-Kirche**

Kirchstraße 1, 26419 Schortens

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche**

Oldenburger Straße 34  
26419 Schortens

**Gustav-Adolf-Kirche**

Glatzer Straße 2  
26419 Schortens/Roffhausen

Beratungsstelle für Ehe-, Familien-  
und Lebensfragen, Schwangeren-  
und Schwangerschaftskonflikt-  
beratung

Termine können telefonisch oder  
per E-Mail vereinbart werden.  
Jeden Montag zwischen 17 und  
18 Uhr offene Sprechstunde (ohne  
Terminabsprache, aber in der Regel  
nur Kurzberatungen möglich)  
Tel. 04421 - 73717

## SILLENSTEDE



[WWW.KIRCHE-SILLENSTEDE.DE](http://WWW.KIRCHE-SILLENSTEDE.DE)

**Kirchenbüro Accum-Sillenstede**

Mühlenstraße 2  
26419 Schortens/Sillenstede  
Tel. 04423 - 991630  
Fax 04423 - 991633  
buero@kirche-sillenstede.de  
www.kirche-sillenstede.de  
Sekretärin: Ute Hillers-Marken  
Telefonische Sprechzeiten/  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 14 bis 17 Uhr

**Pastor Wolfgang Machtemes**

Mühlenstraße 2  
26419 Schortens/Sillenstede  
Tel. 04423 - 991631  
Fax 04423 - 991633  
pastor@ev-kirche-sillenstede.de



Bild: pixabay.com

## KINDERGÄRTEN

**Evangelische Kindertagesstätte Sande**

Hauptstraße 72, 26452 Sande  
Leitung: Jennifer Bönisch  
Tel. 04422 - 1391  
kita.sande@kirche-oldenburg.de

**Evangelische Kindertagesstätte Jungfernbusch**

Beethovenstraße 39a, 26419 Schortens  
Leiterin: Marion Post  
Tel. 04461 - 80044  
marion.post@kirche-oldenburg.de

**Evangelische Kinderkrippe Jungfernbusch**

Beethovenstraße 41, 26419 Schortens  
Leiterin: Ina Faß  
Tel. 04461 - 9092322  
ina.fass@kirche-oldenburg.de

**Evangelische Kindertagesstätte Roffhausen**

Neißer Straße 1a  
26419 Schortens/Roffhausen  
Leiterin: Claudia Otten  
Tel. 04421 - 70470  
claudia.otten@kirche-oldenburg.de

## RÜCKBLICKE AUS DEN GEMEINDEN

Auf dieser Seite blicken wir auf vergangene Ereignisse der letzten Zeit in unseren Gemeinden zurück. Kleine „Lichtblicke“ sollen Sie an die Highlights erinnern.



Jubiläumskonfirmationen  
am 18. Mai in Schortens.



Eindrücke von der Gemeindefahrt  
nach Bad Zwischenahn, hier vor  
der Wiefelsteder Kirche.



Auch Studierende aus Oldenburg fanden den  
Weg nach Sande und Schortens. Sie haben in  
einer Projektarbeit akribische unsere Friedhöfe  
neu vermessen, so dass wir mit diesen Angaben  
weiterarbeiten können.

Die Kindertagesstätte  
Jungfernbusch beging  
einen Tag der offenen  
Tür kurz vor Ferien-  
anfang.



Die Mitarbeitenden und  
einige Mitglieder des Gemein-  
dekirchenrates traten gemein-  
sam beim Besenwerfen des  
Siedlerfestes in Cäcilien-  
groden an.



Jubiläen von Mitgliedern  
des Posaunenchores.